

Spielzeit 2009/2010

Vorstellungen für Kinder
im Kindergartenalter

Stadelhoferstr. 12 . CH-8001 Zürich . Telefon 0041. (0)44. 261 02 07
admin@theater-stadelhofen.ch . www.theater-stadelhofen.ch

Kartenreservierung **044. 261 02 07** oder **reservation@theater-stadelhofen.ch**

Pitschi

nach dem Bilderbuch von Hans Fischer
Puppentheater Roosaroos, Wohlen

09 / 2009

Pitschi ist das kleinste der fünf Kätzchen der alten Lisette. Und es ist unglücklich. Viel lieber wäre es ein starker Hahn, eine freundliche Ziege oder ein gemütlich schwimmendes Entchen. Pitschi probiert alles aus und stürzt sich dabei in gefährliche Abenteuer. Am Ende aber faucht und miaut es mit den anderen Katzen um die Wette. Es ist zufrieden damit, zu sein, was es schon immer war: Nämlich ein süsses, kleines Kätzchen.

Spiel, Ausstattung: Silvia Roos; Musik, Technik, Spiel: Stefan Roos;
Regie: Siegmund Körner

ca. 50 Minuten, Mundart

Theater Stadelhofen Do 24.09. / Di 29.09. - jeweils 10 Uh



12 / 2009 Weihnachtsspiele

Es wintert bei Mimi und Brumm

Figurentheater Margrit Gysin, Liestal



„Brumm, wann ist Weihnachten?“ fragt Mimi. „In sechs Tagen“, sagt Brumm, „aber für ein Fest ist kein Geld da.“ Und Mimi wollte einen Weihnachtsbaum im Wald holen, die Wohnung hübsch dekorieren und alle ihre Freunde einladen. Und obwohl Brumm es versprochen hatte, bleibt er fest: „Nein! Dieses Jahr nicht! Und ohne Geld ist es ja sowieso nicht richtig weihnachtlich.“ Ob Brumm damit Recht hat? Nein! Denn Mimi hat viele gute Ideen und am Ende gibt es ein rauschendes Fest – und wenn Brumm die Geige spielt, wünschen sich alle, dass die Kerzen immer wieder bis in den Himmel leuchten.

Spiel und Konzept: Margrit Gysin

ca. 40 Minuten, Mundart; Zuschauerzahl begrenzt auf 70 Personen!

Theater Stadelhofen 1. bis 11. Dezember 2009; Mo, Di, Do, Fr jeweils
09:15 und 10:30 Uhr; Mi jeweils 10 Uhr und 14.30 Uhr

Snegurotschka, das Schneemädchen

Figurentheater Unterwegs, Berlin

01 / 2010

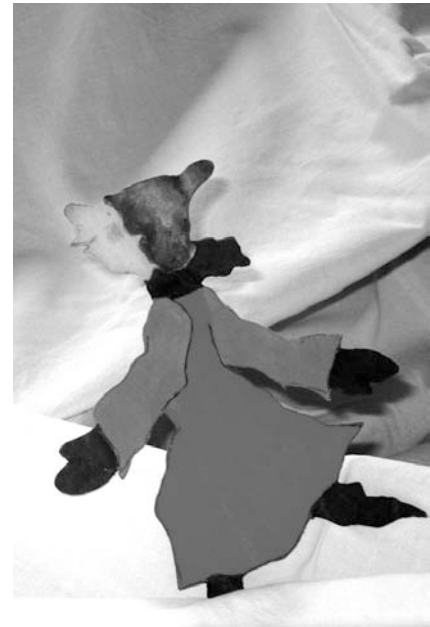
„Spielen wir ein bisschen auf unsere alten Tage,“ rief die alte Marja, „wir wollen aber keinen Schneemann bauen, sondern ein Schneemädchen!“ „Recht hast du, Frau,“ erwiderte der alte Iwan, setzte seine Mütze auf und trat mit seiner Frau in den Hof. Dort machten sie sich an die Arbeit: Aus dem Schnee eine große, dicke Kugel für den Bauch gerollt, darauf einen runden Schneeball gesetzt und einen Kopf geformt. Fertig!

Doch was ist das? Das Schneemädchen hat sich bewegt! Es lebt! Das ist wirklich der allerschönste Winter, den es je gab! Doch dann wird es Frühling und Snegurotschka, das Schneemädchen, möchte die Blumen sehen und deshalb trödelt es dabei, mit dem Winter weiter zu ziehen... Ein frühlingshaftes Wintermärchen zartbunt erzählt vor schneeweissem Hintergrund.

Ausstattung und Spiel: Angelika Jedelhauser, Regie: Antje Osten, Tipps und Tricks: Ulrike Andersen, Musik: Kai Leinw

Dauer ca. 50 Min., Hochdeutsch

Theater Stadelhofen Do 14.01. und Fr 15.01.2010 - jeweils 10 Uhr



02 / 2010

De Tüümling

Tösstaler Marionetten



Eine Frau und ein Mann leben in Frieden zusammen auf einem Bauernhof. Zum grossen Glück fehlt allein ein Kind. „Und wenn es nur so gross wäre wie ein Daumen, so wollten wir es doch liebhaben“ - so sprachen sie. Und nach 7 Monaten gebar die Frau ein Kind, genau so gross wie ein Daumen.

Mit seinem Mut und seinem Humor bewährt sich der Däumling selbst in den verzwicktesten Situationen und geht unbeirrt seinen Weg. Obwohl er so winzig ist, führt er die Räuber und sogar den gefräßigen Wolf an der Nase herum und kehrt als lachender Held nach Hause zurück!

Ein Figurenspiel der Tösstaler Marionetten mit Drehorgelmusik. Regie: Ursula Bienz, Dramaturgie: Fabian Larson und Lukas Roth

Dauer ca. 50 Min., Mundart

Theater Stadelhofen Mi 10.02. und Do 11.02.2010 - jeweils 10 Uhr